

Wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur IGA Metropole Ruhr 2027 / 13-köpfiges Kuratorium wird neuer Stützpfiler

Essen – 29. April 2022. Zum ersten Mal kam das Kuratorium der Internationalen Gartenausstellung (IGA) Metropole Ruhr 2027 zusammen. Dreizehn Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft sowie fachspezifischen Bereichen der Umwelt sowie der grünen und blauen Infrastruktur bilden das Gremium, das die IGA als Botschafter auf dem Weg ins Präsentationsjahr 2027 offensiv begleiten und unterstützen wird.

Zum Kern des Kuratoriums gehören Rolf Buch, Vorstandsvorsitzender der Vonovia und Moderator Initiativkreis Ruhr, Ronald R.F. Lünser, Vorstand des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr, Dr. Jörg Hopfe von der NRW Bank, Prof. Dr. Uta Hohn, Prorektorin der Ruhr-Universität Bochum, Anja Weber, Vorsitzende des DGB Nordrhein-Westfalen, Dr. Heide Naderer, Landesvorsitzende vom NABU, Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender von Emschergenossenschaft und Lippeverband, Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck, Jens Spanjer (European Garden Heritage Network – EGHN, Vorstand) sowie Superintendent Dr. Gerald Hagmann. Der Vorsitzende und der stellvertretenden Vorsitzende der Versammlung des Regionalverbandes Ruhr (RVR), Dr. Frank Dudda und Prof. Dr. Hans-Peter Noll vervollständigen das Gremium.

Karola Geiß-Netthöfel, RVR-Regionaldirektorin und Aufsichtsratsvorsitzende der IGA 2027 gGmbH, ist sich sicher: „Das Kuratorium verleiht der IGA Metropole Ruhr 2027 zusätzlichen Auftrieb. Gemeinsam bauen wir an der grünsten Industrieregion der Welt, für eine lebenswerte und gesunde Zukunft!“

Auf drei Ausstellungsebenen „Zukunftsgärten“, „Unsere Gärten“ und „Mein Garten“ präsentiert sich die gesamte Region mit 53 Kommunen bei der Internationalen Gartenausstellung (IGA) Metropole Ruhr 2027. Im Fokus steht die Frage: „Wie wollen wir morgen leben?“ Dabei werden urbane Nachhaltigkeit, Stadtentwicklung und Grüne Infrastruktur effektiv miteinander verknüpft.

Die IGA Metropole Ruhr 2027 ist ein Gemeinschaftsprojekt des Regionalverbandes Ruhr (RVR), der Kommunen und Kreise der Metropole Ruhr, der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH sowie zahlreicher weiterer Institutionen wie der Emschergenossenschaft und des Lippeverbandes, den Landschaftsverbänden, der Landwirtschaftskammer, der Ruhr Tourismus GmbH und den Gartenbau- und Kleingartenverbänden. Sie wird in hohem Maße unterstützt von der Landesregierung Nordrhein-

Westfalen. Umgesetzt wird das Projekt durch die gegründete Durchführungsgesellschaft IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH.

Weitere Infos unter <http://www.iga2027.ruhr>



(Karola Geiß-Netthöfel, Aufsichtsratsvorsitzende der IGA 2027 gGmbH begrüßt die Mitglieder des Kuratoriums)

Weitere Infos unter www.presse.iga2027.ruhr

Für Rückfragen:

Rüdiger Schumann

Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 201 565 769 14

Mobil +49 152 28818079

IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH

Kronprinzenstraße 6 | 45128 Essen